

Leitgedanken

V Vision und Kraft Wer Mut zum Träumen hat, hat Kraft zum Kämpfen. Pilgern auf der VIA NOVA ist ein Beitrag zu einem friedlichen und solidarisches Miteinander in Europa auf dem Weg ins 21. Jahrhundert.

I International und überkonfessionell Die VIA NOVA ist ein Pilgerweg für alle Menschen und Gruppen, die aufbrechen und gehen wollen. Er verbindet Länder und Menschen über Grenzen hinweg.

A Achtsamkeit und Ehrfurcht vor der Schöpfung Wer pilgernd unterwegs ist, erlebt und genießt mit allen Sinnen die Schönheit und Vielfalt der Schöpfung Gottes. Jeder Teil dieser Erde ist heilig. Achtsamkeit weckt die Liebe zu allem, was lebt.

N Neuen Geist atmen Pilgern führt zur Mitte und verschafft der Seele Raum zum Aufatmen. Orte der Kraft laden ein zum Innehalten und Meditieren, zum Schweigen und Hören. Es erweckt die Sehnsucht nach Frieden, Gerechtigkeit und Umkehr zum Leben.

O Offenheit und Gastfreundschaft Pilgernde erleben auf der VIA NOVA herzliche Gastfreundschaft, wenn sie anklopfen und um Aufnahme bitten. Begegnung wird zum Geschenk, wo sich Menschen füreinander öffnen und Leben teilen.

V Verantwortung und Heilung Wer den Weg nach innen geht, wird auch die Verantwortung für sich und die Welt entdecken und wahrnehmen. Es kann heilen, was verwundet, und gesund werden, was aus dem Gleichgewicht geraten ist.

A Aufbruch und Hoffnung Wer alte Wege verlässt und aufbricht, gewinnt neue Perspektiven und findet Frieden im Herzen. Hoffnung bricht sich eine Bahn und wird zur Grundlage für ein Leben in Gelassenheit und Fülle.

Anmeldung | Anfahrt | Zur Info

Anmeldung bis 10. Oktober !

unter altendorfer@sbg.at

Wir verbringen beide Nächte im selben Haus in Mondsee. Bitte bei der Anmeldung die Info Einzelzimmer oder Doppelzimmer angeben.

Wer schon einen oder eine Partnerin für das DZ hat bitte gleich mit anmerken.

Anfahrt Mondsee:

Auf der Website vom Tourismusverband Mondsee findet ihr einen sehr guten [Anfahrtsplan](#)

Organisation und Begleitung:
Berta und Franz

Verein Europäischer Pilgerweg VIA NOVA

Bayern:
Landvolkshochschule
Bildungshaus St. Gunther
Hengersberger Str. 10
D - 94557 Niederalteich
T. 0049 (0) 9901 93 52 0
F. 0049 (0) 9901 93 52 19

Österreich:
Regionalverband
A - 5201 Seekirchen a.W.
info@pilgerweg-vianova.eu
www.pilgerweg-vianova.eu

Dem Leben
Richtung geben



Bildungshaus
Landvolkshochschule
Niederalteich



www.pilgerweg-vianova.eu


VIA NOVA
EUROPAISCHER PILGERWEG

Achtsam mit allen Sinnen pilgern

Pilgerwanderung der VIA NOVA PilgerwegbegleiterInnen

Pilgerwanderung
28. und 29. Oktober 2017
Anreise: 27. Oktober 2017



Die Herbstpilgerwanderung findet heuer im Mondseeland statt.

Wegbeschaffenheit: überwiegend Naturwege, (z. T. im Wald) und Asphalt. Am ersten Tag geht es bergauf und bergab, mit kurzen Steilstücken, Höchster Punkt: 999m

Am zweiten Tag Schifffahrt von Mondsee nach Innerschwand. Der weitere Weg ist „kommod“.

Verpflegung: Jause für untertags kann bei örtlichen Nahversorgern gekauft werden.

Abendessen am Freitag u. Samstag in regionalen Gasthäusern.

Freitag 27. Oktober

18:30 Uhr – Mondsee Quartier beziehen
Die Adressen der Pensionen sende ich in der KW 42 zu.

19:00 Uhr - gemütliches Abendessen in Mondsee

Wir verbringen beide Nächte im selben Haus in Mondsee und gehen an beiden Tagen mit leichtem Tagesrucksack.

*Pilgerwanderung
Samstag 28. Oktober 2017*

7:30 Uhr Frühstück

8:30 Uhr Autofahrt nach Oberwang

9:00 Uhr Start der Pilgerwanderung an der Pfarrkirche Oberwang –

12:00 Uhr Mittagsrast bei der Radstattkapelle

16:00 Uhr Tagesabschluss beim

Gemeinschaftsgarten der MONDSÄER

18:30 Abendessen und Übernachtung in Mondsee

*Pilgerwanderung
Sonntag 29. Oktober 2017*

7:30 Uhr Frühstück

8:30 Uhr Schifffahrt Mondsee – „Seestüberl“

9:00 Uhr Start in den Pilgertag (Kirche Loibichl)

-- zu Gast am Kaiserhof

13:30 Uhr spiritueller Abschluss in der

Konradkirche Oberwang

Ausklang beim Gasthof Kulmbauer

Heimreise

Was erwartet dich?

Den Farben im Herbst bewusste Aufmerksamkeit schenken: und gleichzeitig - und das ist das Hoffnung spendende - Zeichen/Symbole, für das neue Erwachen im Frühling entdecken. „Aufbruch und Hoffnung“

Achtsames Gehen - Das Potenzial der Landschaft spüren: so wie beim eigenen Lebenslauf – oder: auf unserer irdischen Pilgerreise - geht der Weg bergauf und bergab. Teilweise auch recht steil. Am Pilgerweg finden wir Zeichen des Glaubens (Kirchen, Kapellen, Bildstöcke)

Achtsames Innehalten - „Neuen Geist atmen“ - und die Sehnsucht nach Frieden, Gerechtigkeit und Umkehr zum Leben erwacht.

Achtsame Kommunikation – und erkennen, wie die Menschen Sorge tragen - füreinander (Beziehungen, Gemeinschaft) und für die Bewahrung der Schöpfung. Weiter's gibt es Beispiele für: „ eine Ahnung kriegen, wie man`s im Leben vielleicht schafft“

Geschmackszentriertes Wahrnehmen –
Picknick am Weg